

Erste Schreinerei erhält Titel Regionalmarke Eifel

Nusbaum. Die erste Regionalmarke-Eifel-Schreinerei kommt aus Nusbaum (Eifelkreis Bitburg-Prüm). Die Schreinermeister Sebastian Peters und Achim Tossing haben das Start-up-Unternehmen Bulbaum im Mai 2013 gegründet. Das achtköpfige Team verfolgt das Ziel, die Leidenschaft zum Tischlerhandwerk und dem Werkstoff Holz neu zu beleben. Mit ihren Stücken kreieren die Betriebsinhaber Unikate mit Charakter. Um das Logo der Regionalmarke Eifel tragen zu dürfen, ging es neben der nachgewiesenen hohen Qualität der Möbel noch um die Herkunft der eingesetzten Hölzer. Das Eichenholz stammt in Zukunft ausschließlich vom Eifel-zertifizierten Betrieb „Holz Theis“ aus Rodershausen (Eifelkreis Bitburg-Prüm). Die Wertschöpfungskette vom Baum aus der Eifel bis hin zum fertigen Möbelstück ist für den Kunden nachvollziehbar und greifbar. Dafür erhalten die Kunden ein spezielles Zertifikat. *red*